

### **1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

<b>Bezeichnung:</b>	Central Hydraulic Fluid
<b>Verwendung:</b>	Hydraulikflüssigkeiten
<b>Ausgabedatum :</b>	20.12.2012
<b>Überarbeitet :</b>	03.01.2013
<b>Einzelheiten zum Lieferanten:</b>	Sudheimer Car Technik Vertriebs GmbH Feldstrasse 154, 22880 Wedel, Germany
<b>Tel.:</b>	+49 (0) 4103 1211 118
<b>Fax :</b>	+49 (0) 4103 1211 116
<b>E-mail :</b>	info@sct-germany.de
<b>Notrufnummer :</b>	<b>+49 (0) 4103 1211 0</b>

### **2: Mögliche Gefahren**

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

Kennzeichnungselemente

### **3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

#### **3.2. Gemische**

### **4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

##### **Allgemeine Hinweise**

Selbstschutz des Ersthelfers

Kontaminierte Kleidung wechseln.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

##### **Nach Einatmen**

Bei möglichem Einatmen von Aerosolen/Sprühnebel/Spritztropfen: Arzt konsultieren. Für Frischluft sorgen.

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

##### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### **Nach Augenkontakt**

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen . Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen .

##### **Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken .

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen . Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

**Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr! Aspirationsgefahr: Sofort Arzt hinzuziehen.**

### **5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

## **5.1 Löschmittel**

### **Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Trockenlöschmittel. Schaum.

### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Scharfer Wasserstrahl.

## **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase :

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid. Schwefeloxide. Phosphoroxide. Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S).

## **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Ruß Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden . Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden .

### **Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften .

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

## **6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende**

Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen .

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden .

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln .

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

## **7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe . Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Zu vermeidende Bedingungen: Aerosol- oder Nebelbildung.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Bei der Arbeit nicht rauchen.

Brandklasse: B (DIN-/EN-Normen: EN2)

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

Von Hitze fernhalten. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit:Lebensmittel- und Futtermittel, Oxidationsmittel.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser

verunreinigen. Von Hitze fernhalten.

**Lagerklasse nach TRGS 510: 10**

## **8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung wechseln.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen . Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe .

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Dampf nicht einatmen.

#### **Atemschutz**

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden

#### **Handschutz**

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

#### **Augenschutz**

Bei feiner Verteilung/Versprühen/Vernebeln: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen.

#### **Körperschutz**

Bei feiner Verteilung/Versprühen/Vernebeln: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen.

## **9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: flüssig

Farbe: grün

Geruch: charakteristisch

Prüfnorm

pH-Wert: nicht anwendbar DIN 51369

Zustandsänderungen

Pourpoint:: ~-51 °C DIN ISO 3016

Flammpunkt: >100 °C ISO 2592

Zündtemperatur: Keine Daten verfügbar

Dampfdruck: (bei 20 °C)

<0,1 hPa berechnet.

Dichte (bei 15 °C):

~0,87 g/cm<sup>3</sup> DIN 51757

Wasserlöslichkeit: (bei 20 °C)

praktisch unlöslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Löslich in Kohlenwasserstoffen (Mineralöl.)

Kin. Viskosität: (bei 40 °C)

~21 mm<sup>2</sup>/s DIN 51562

Lösemitteltrennprüfung:

Keine Daten verfügbar

Lösemittelgehalt:

keine/keiner Lösungsmittel

### **9.2 Sonstige Angaben**

Festkörpergehalt:

0

keine/keiner

## **10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

### **10.2 Chemische Stabilität**

Keine thermische Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung/Handhabung/Beförderung. Bei höheren Temperaturen beginnende Zersetzung (>300°C)

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Mit starken Oxidationsmitteln möglich.

Unter normalen Bedingungen ist dieses Produkt stabil, gefährliche Reaktionen sind

unwahrscheinlich.

#### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Daten verfügbar

#### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, stark.

#### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

keine/keiner

#### **Weitere Angaben**

Keine thermische Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung/Handhabung/Beförderung.

### **11: Toxikologische Angaben**

#### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

##### **Toxikologische Prüfungen**

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

keine Daten vorhanden

##### **Akute Toxizität**

keine Daten vorhanden

Reizwirkung der Atemwege: Gas/Dampf nicht einatmen.

##### **Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

keine Daten vorhanden

##### **Reiz- und Ätzwirkung**

Reizwirkung an der Haut: keine/keiner

Häufiger und andauernder Augenkontakt kann zu Augenreizungen führen .

##### **Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund des sehr niedrigen Anteils an sensibilisierenden Stoffen , ist davon auszugehen, dass das Fertigprodukt nicht hautsensibilisierend ist.

##### **Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition**

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

##### **Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Das Produkt ist nicht eingestuft.

##### **Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

##### **Erfahrungen aus der Praxis**

##### **Einstufungsrelevante Beobachtungen**

Wirkt entfettend auf die Haut.

##### **Sonstige Beobachtungen**

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und Beachtung der angegebenen Hinweise zu Vorsichtsmaßnahmen sind keine besonderen Gefahren durch das Produkt bekannt .

##### **Allgemeine Bemerkungen**

keine Daten vorhanden

### **12: Umweltbezogene Angaben**

#### **12.1 Toxizität**

keine Daten vorhanden

#### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Infolge seiner geringen Wasserlöslichkeit wird das Produkt in biologischen Kläranlagen weitgehend mechanisch abgetrennt. Aus dem Wasser schwer eliminierbar.

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). Das Produkt ist teilweise biologisch abbaubar. Es verbleiben signifikante Rückstände.

Altöle dürfen weder in die Kanalisation oder in Gewässer eingeleitet werden noch dürfen sie ins Erdreich gelangen.

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

keine Daten vorhanden

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### **12.4 Mobilität im Boden**

keine Daten vorhanden

### **12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Aquatische Organismen: keine Daten vorhanden Verhalten in Kläranlagen keine Daten vorhanden

Atmungshemmung von kommunalem Belebtschlamm keine Daten vorhanden

### **Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

## **13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

#### **Empfehlung**

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung des Stoffes und können beim Anwender unter Umständen auf andere Abfallschlüssel umgeschlüsselt werden.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften .

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

#### **Abfallschlüssel Produkt**

130111 ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER DIE KAPITEL 05, 12 UND 19 FALLEN); Abfälle von Hydraulikölen; synthetische Hydrauliköle

Als gefährlicher Abfall eingestuft.

#### **Abfallschlüssel Produktreste**

130111

ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER DIE KAPITEL 05, 12 UND 19 FALLEN); Abfälle von Hydraulikölen; synthetische Hydrauliköle

Als gefährlicher Abfall eingestuft.

#### **Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden . Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## **14: Angaben zum Transport**

### **Landtransport (ADR/RID)**

#### **14.2. Ordnungsgemäße**

##### **UN-Versandbezeichnung:**

Lenkhydrauliköl

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### **Binnenschiffstransport (ADN)**

#### **14.2. Ordnungsgemäße**

##### **UN-Versandbezeichnung:**

Lenkhydrauliköl

Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschiffstransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### **Seeschiffstransport (IMDG)**

#### **14.2. Ordnungsgemäße**

**UN-Versandbezeichnung:**

Lenkhydrauliköl

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Lufttransport (ICAO)****14.2. Ordnungsgemäße****UN-Versandbezeichnung:**

Lenkhydrauliköl

Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.5. Umweltgefahren****Umweltgefährlich:**

nein

**15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische****Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften****Zusätzliche Hinweise**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

**Nationale Vorschriften**

Störfallverordnung:

Katalognr. gem. StörfallVO: Mengenschwellen:

Wassergefährdungsklasse: Status:

nicht anwendbar

2 - wassergefährdend KBwS-Einstufung

**16: Sonstige Angaben**

**Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.**

**Das Produkt ist ausschließlich für den im technischen Merkblatt bzw. in der Verarbeitungsvorschrift genannte Anwendungszwecke zu verwenden.**

**Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.**